



09.02.16 | Die Berlinale streckt ihre Fühler aus: Noch vor dem offiziellem Opening der Filmfestspiele am Donnerstagabend regnete es Dienstag schon Preise. Die 9. Verleihung des Askania Award feierten zahlreiche Gäste & Kunden der Uhrenmanufaktur im Kempinski Hotel Bristol Berlin. Ins Leben gerufen hat den Award 2008 Leonhard R. Müller, Vorstandsvorsitzender der Askania AG: "Unser Ziel war es, neben der Berlinale einen weiteren, ausschließlich für den deutschen Film konzipierten Preis zu etablieren". Diesmal standen auf dem Podest: Schauspielerin Hannelore Elsner, die während ihrer Berlin-Aufenthalte eh immer im Kempinski absteigt und es so nicht allzu weit auf die Bühne hatte. Ausgezeichnet wurde sie für ihre Rollen in "Die Unberührbare" und "Die Kommissarin". Als Shooting Star machte Jannik Schümann das Rennen, der im "Tatort" & im Fernsehfilm "Homevideo" auf sich aufmerksam machte. Für sein Lebenswerk wurde Filmproduzent Artur Brauner nebst Tochter Alice ausgezeichnet.

>>

Im Gedränge im Ballsaal trafen wir auf Schauspieler Bülent Sharif & die Dschungelveteranen Mathieu Carriere mit Hündin Manila + Kollegin Vera Tavares, Julian Stoeckel, Dj Tomekk & Maren Gilzer. An etwas ausgefallenen Sponsoren-Ständen, die mongolischen Vodka ausgaben, "Muli"-Kräuterschnaps verteilten, die Gäste mit Protein-Riegeln stärkten & am Bockwurst-Catering-Stand tummelten sich auch Maike von Bremen, Annemarie Eilfeld, Überraschungs-Goldene-Kamera-Gewinner Edin Hasanovic, Nanna Kuckuck, Tini Gräfin Rothkirch, Barbara Schöne, Maja Maneiro, Werner Daehn, Frank Kessler, Jay Khan, Chiara Moon Horst, die sich ein paar Taler nebenbei als Hostess verdiente, Anne Julia Hagen, Jörg Moukaddam, Jean Bork, Claudia Campus, Henry de Winter, Uta Kargel, Rosalind Baffoe, Katrin Wrobel & Leslie Nachmann.

Fotos: AEDT, Omid Abdi

